

31210 Romanzement

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator***Handelsname:* Romanzement*Artikelnummer:* 31210**1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird***Verwendung:*

Natürlicher Schnellzement gemäß Norm NF P 15-314 oder gemäß europäischer technischer Zulassung ETA-07/2009, ebenfalls der Norm NF P 15-317 entsprechend Zement für Arbeiten in Meeresnähe.
Der Zement ist zum industriellen, professionellen und privaten Gebrauch bestimmt.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

Beton, Mörtel, Schlämme, Baumaterial

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)*Firma:* Kremer Pigmente GmbH & Co. KG*Adresse:* Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany*Tel./Fax.:* Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606*Internet:* www.kremer-pigmente.de*EMail:* info@kremer-pigmente.de*Importeur:* --**1.4. Notrufnummern***Notrufnummern:* +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)**2. Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs***Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

H315	Verursacht Hautreizungen.
Cat.: 2	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
Cat.: 1	
H335	Kann die Atemwege reizen.
Cat.: 3	

Einstufung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Reizend (Xi)	R36	Reizt die Augen.
Reizend (Xi)	R37	Reizt die Atmungsorgane.
Reizend (Xi)	R38	Reizt die Haut.
Reizend (Xi)	R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

S-Sätze:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



31210 Romanzement

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS05-2



GHS07

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261	Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen.
P302+P352	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304+P340	Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+310	Bei Exposition: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztl. Rat einholen/ ärztl. Hilfe hinzuziehen.
P501	Entsorgung des Inhalts/ des Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen und international Vorschriften.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2.3. Sonstige Gefahren

Natürlicher Schnellzement ist von Natur aus chromatarml.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Natürlicher Schnellzement entsteht durch Brennen von Tonkalkstein und anschließend sehr fein gemahlen. Es setzt sich hauptsächlich aus Tricalciumsilikat ($3\text{CaO}\cdot\text{SiO}_2$; CAS 12168-85-3, EINECS 235-336-9), Dicalciumsilikat ($2\text{CaO}\cdot\text{SiO}_2$; CAS 10034-77-2, EINECS 233-107-8), Tricalciumaluminat ($3\text{CaO}\cdot\text{Al}_2\text{O}_3$; CAS

31210 Romanzement

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

12042-78-3, EINECS 234-932-6) und Calciumferroaluminat (4CaO·Al₂O₃·Fe₂O₃; CAS 12068-38-8, EINECS 235-094-4), Calcit (CaCO₃; CAS 471-31-1, EINECS 207-439-9), Spurrit (Ca₅(SiO₄)₂(CO₃)); CAS 1140-12-8) und sowie aus geringen Mengen Kalk, Magnesium, Natriumsulfat, Kalium und Calcium und Spuren sonstiger Elemente zusammen. Natürlicher Schnellzement enthält geringe Mengen an unlöslichen Stoffen, in denen ggf. freies Silicium vorkommen kann (CAS 14808-60-4, EINECS 238-878-4). Natürlicher Schnellzement erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2003/53/CE und erfordert daher keinen Zusatz zur Reduzierung von wasserlöslichem Chrom (VI).

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Natürlicher Schnellzement (Xi; R37/38-41; H315-318-335)	100 %	CAS-Nr: 65997-15-1 EINECS-Nr: 266-043-4 EC-Nr:
---	-------	--

Zusätzliche Angaben:**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Produkt nicht einatmen. Kontakt mit feuchtem Gemisch vermeiden.

Nach Einatmen:

Person an frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte Kleidung und Schuhe vor Wiedergebrauch waschen. Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****Symptome:**

Augenkontakt: Stäube können die Augen reizen und Rötung und/oder Schmerzen hervorrufen.

Hautkontakt: langanhaltender Kontakt kann Reizungen (infolge von Schwitzen oder Luftfeuchtigkeit) bzw. Kontaktdermatitis hervorrufen.

Längeres und/oder starkes Einatmen von Feinstaub erhöht das Risiko an einer Lungenkrankheit zu erkranken.

Verschlucken: kann Verätzungen im Magen-Darm-Trakt verursachen.

Effekte:**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Behandlung:**

Folgeside 4

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand anpassen.

Ungeeignete Löschmittel:

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

*Nicht brennbares Produkt.
Keine besonderen Gefahren.*

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Informationen:

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

*Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Persönliche Schutzkleidung verwenden.*

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

*Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung geben. Staubbildung vermeiden.
Zum Reinigen keine Druckluft verwenden.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

*Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Abschnitt 13 für Hinweise zur Entsorgung beachten.*

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Kontakt mit den Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
Geeignete Schutzausrüstung tragen (siehe 8).*

Hygienemaßnahmen:

Staub nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände

31210 Romanzement

Seite 5

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

*Behälter dicht verschlossen und trocken aufbewahren.
Produkt vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
Produkt nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren.*

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Produkt in geschlossenen Behältern lagern.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

*Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Keine Druckluft zum Befüllen, Entladen oder Handhaben benutzen.
Getrennt lagern von: Säuren.*

Lagerklasse (VCI):

13; Nichtbrennbare Feststoffe

Weitere Angaben:

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine weitere Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

Zu überwachende Parameter:

ACGIH Threshold Limit Values (USA): 10 mg/3

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

1 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

*Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.*

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



31210 Romanzement

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen.

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

Handschuhmaterial:

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (EN 166).

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung, laugenbeständig.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:

Pulver

Farbe:

beige

Geruch:

geruchlos

Geruchsschwelle:

Nicht relevant

pH-Wert:

11 – 13.5 (20°C)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

> 1000°C

Siedepunkt/Siedebereich:

nicht anwendbar

Flammpunkt:

nicht entflammbar

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig):

nicht brennbar

Obere Explosionsgrenze:

keine Daten

Untere Explosionsgrenze:

keine Daten

Dampfdruck:

nicht anwendbar

Relative Dampfdichte:

Das Produkt ist ein nichtflüchtiger Feststoff.

Dichte:

2.8 - 3.2 g/cm³ (20°C)

Löslichkeit in Wasser:

gering (0,1 - 1,5 g/l)

Folgende Seite 7

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



31210 Romanzement

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

*Verteilungskoeffizient: n-
Oktanol/Wasser:*

nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur:

nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur:

nicht anwendbar

Viskosität, dynamisch:

nicht anwendbar

Explosive Eigenschaften:

Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften:

nicht brandfördernd

Schüttdichte:

0.8 - 1.1 g/cm³ (20°C)

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Korngröße:

< 5 µm

Sonstige Angaben:

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung (trockene Lagerung).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Feuchtigkeit kann das Erhärten des Produkts verursachen.

Thermische Zersetzung:

10.5. Unverträgliche Materialien

Feuchter Zement ist alkalisch und unverträglich mit Säuren, Ammoniumsalzen, Aluminium und anderen unedlen Metallen. Bei Kontakt mit Aluminiumpulver verursacht feuchter Zement die Produktion von Wasserstoff.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Keine

31210 Romanzement

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

10.7. Weitere Angaben**11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen***Akute Toxizität**LD50, oral:**Keine Daten verfügbar.**LD50, dermal:**> 2000 mg/kg (rabbit)**LC50, inhalativ:**Keine Daten verfügbar.**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Reizwirkung: Bei längerem Kontakt mit angerührtem Produkt kann es zu Verätzungen der Haut kommen.**Am Auge:**Gefahr der mechanischen Reizung durch Staubpartikel.**Direkter Kontakt mit größeren Mengen von trockenem Zement oder Spritzern von feuchtem Zement kann Auswirkungen haben, die von einer moderaten Augenreizung (z.B. Bindehautentzündung oder Lidrandentzündung) bis hin zu chemischen Verätzungen und Erblindungen reichen.**Einatmen:**Keine Daten vorhanden.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**Längerer oder wiederholter Kontakt kann zu Sensibilisierung der Haut führen.**Mutagenität:**Keine mutagenen Effekte bekannt.**Reproduktionstoxizität:**Keine negativen Effekte bekannt.**Cancerogenität:**Keine krebserzeugende Wirkung bekannt.**Teratogenität:**Keine teratogenen Effekte zu erwarten.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: kann den Hals und die Atemwege reizen. Husten, Niesen und Kurzatmigkeit können die Folge sein.**Wiederholte Exposition: Es gibt Hinweise auf chronisch obstruktive Lungenerkrankungen (COPD).**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**Aspirationsgefahr: nicht anwendbar*

12. Umweltbezogene Angaben

12. 1. Toxizität

Keine Toxizität zu erwarten.

Fischtoxizität:

Daphnientoxizität:

Bakterientoxizität:

Algentoxizität:

12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit

Anorganische Substanz, biologische Abbaubarkeit nicht betroffen.

12. 3. Bioakkumulationspotential

Nicht bioakkumulierbar.

12. 4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist nicht wasserlöslich.

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

Dieses Produkt ist ein anorganischer Stoff und erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

NWG; nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Der Abfall ist gefährlich.

Abfallschlüsselnr.:

101306 - Andere Teilchen und Staub.

Ungereinigte Verpackung:

Abfallschlüsselnr.:

150101 - Verpackungen aus Papier und Pappe

150105 - Verbundverpackungen

14. Angaben zum Transport

14. 1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



31210 Romanzement

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14. 3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

Tunnelbeschränkungscode:

IMDG-Klasse:

Gefahrzettel:

EmS-Nr.:

IATA-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

14. 4. Verpackungsgruppe

ADR/RID:

nicht anwendbar

IMDG:

IATA:

14. 5. Umweltgefahren

Nicht als Umweltgefährdend eingestuft.

14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

14. 7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

14. 8. Sonstige Angaben

15. Rechtsvorschriften

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

NWG; nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Störfallverordnung:

*Hinweise zu
Beschäftigungsbeschränkung:*

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

Technische Anleitung Luft:

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Zementklinker ist ein Stoff, jedoch gemäß Artikel 2.7 (b) und Anhang V.10 der REACH-Verordnung von der Registrierung befreit.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



31210 Romanzement

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 01.06.2015

Version: 1

Druckdatum: 25.11.2016

15.3. Sonstige Vorschriften

Zement enthält nach dem Vermischen mit Wasser nicht mehr als 0,0002 % (2 ppm) wasserlösliches Chrom (VI) vom Gesamttrockengewicht des Zements.

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.